

An den Rat der Stadt Blomberg  
z. Hd. Herrn Bürgermeister Geise  
Marktplatz 1

32825 Blomberg



Blomberg, den 07.07.2017

## **Freier WLAN-Zugang in der Blomberger Innenstadt**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten darum, den folgenden Antrag in den Rat einzubringen:

Der freie WLAN-Zugang für alle EinwohnerInnen und ortsfremde BesucherInnen soll - ausgehend vom Rathaus und dem alten Amtsgericht - auf möglichst alle Geschäftsstraßen und öffentlichen Plätze im Bereich der Blomberger Kernstadt ausgedehnt werden. Entsprechende Fördermittel sind nach dem gerade neu aufgelegten EU-Förderprogramm für kostenloses WLAN zu beantragen, siehe [https://ec.europa.eu/germany/eu60/eu\\_vernetzt\\_europa\\_de](https://ec.europa.eu/germany/eu60/eu_vernetzt_europa_de).

Um die Geschäftsleute, Dienstleister und gastronomischen Betriebe mit in das Vorhaben einzubinden, sind die „AG Einzelhandel“ von Blomberg Marketing e.V. sowie die dort nicht organisierten Geschäftsinhaber zu kontaktieren. Ferner sollte auch der Sachverstand und die Erfahrung der lippischen Freifunk-Initiative (<https://freifunk-lippe.de/>) mit einbezogen werden.

### Begründung:

In Blomberg gibt es bisher nur eine kleine „Insel“ mit freiem WLAN rund um das Rathaus und das alte Amtsgericht. Andere lippische Städte sind im Vergleich dazu schon wesentlich weiter. So verfügt Lage bereits seit 2015 über eine flächendeckende WLAN-Versorgung im Zentrum. In Detmold versorgen Freifunker ganze Straßenzüge in der Fußgängerzone, desgleichen sind in Lemgo die Freifunker in der Mittelstraße und in der Breiten Straße aktiv.

Die Versorgung mit freiem WLAN ist inzwischen ein echter Wettbewerbsfaktor geworden, der die Attraktivität der Innenstädte sowohl für Einheimische als auch für Touristen erhöht. Wir sollten uns daher in Blomberg bemühen, auf diesem Gebiet nicht den Anschluss zu verlieren. Das neu eingeführte EU-Förderprogramm wird auch kleineren Städten wie Blomberg diese Aufgabe erleichtern.

Mit freundlichen Grüßen

*Hans-Ulrich Auecke*